



# Sauvignon Blanc Ried Dirnbeck 2019

## Hannes Sabathi

Eine "exzellente Qualität" bestätigt Stephan Reinhardt diesem Lagen-Sauvignon und kürt ihn direkt mit 92 Parker-Punkten. Noch höher schätzt das Gourmet-Magazin A la Carte die Güte ein und vergibt 93 Punkte. Phantastisch!

Weintyp	<b>Weißwein</b>
Produzent	<b>Hannes Sabathi</b>
Region	<b>Steiermark</b>
Rebsorte(n)	<b>Sauvignon Blanc</b>
Geschmack	<b>trocken</b>
Trinktemperatur	<b>12-14 °C</b>
Alkoholgehalt	<b>13 %</b>
Reifepotenzial	<b>bis 2033</b>
Ausbau	<b>Edelstahltank</b>
Nettofüllmenge (in Liter)	<b>0,75</b>



**Wine in Black**

ONLINE. PREMIUM. WINE

## Awards

### 92/100 Punkte Robert Parker's Wine Advocate

"From sand and gravel soils, the 2019 Sauvignon Blanc Ried Dirnbeck offers a clear and immediately attractive picture-book Sauvignon bouquet with notes of Waldmeister, gooseberries, tropical stone and passion fruits intertwined with flint notes. Round and dense on the palate, with generous and lush but focused and elegant fruit structured by precise acidity and fine phenolics, this is a stimulating, beautifully aromatic and vivacious Sauvignon of excellent quality." - Stephan Reinhardt

### 93/100 Punkte A la Carte

"Helle Farbnoten, ausgeprägte, jugendliche Nase, Minze, Kräuter, Limette, Pomelo, saftiger, straffer Wein, gutes Säurespiel, pikanter Abgang, Grapefruit und Verbene im Finish."

## Wine in Black-Bewertung: 92 P

Seit gut einer Dekade spielen die Sauvignon Blanc aus der Südsteiermark in der Oberliga der Weinwelt mit. Und doch sorgen die Winzer dort immer wieder für Überraschungen. So wie Hannes Sabathi. Denn mit dem Ried Dirnbeck baut er eine Sublage der legendären Ried Kranachberg als Solitär aus. Und das auch aus gutem Grund. Denn die Westlage ist eine gehörige Portion kühler und windiger als der Südkessel Kranachberg. Auch der Boden mit

seinem Sandstein, Konglomerat und Quarzsand ist ganz anders und garantiert eine kühle Mineralik. Sind die Weine aus dem Kranachberg eher füllig und körperreich, herrscht im Sauvignon Blanc aus der Ried Dirnbeck eine faszinierend kühle und frische Eleganz mit ganz vielen mineralischen Noten. Da lohnt es sich sehr, diese einzigartige Charakteristik in einem eigenen Wein zu präsentieren. Dass Hannes Sabathi damit goldrichtig liegt, beweisen auch die Bewertungen für diesen Bilderbuch-Sauvignon. Denn den 92 Parker-Punkten folgen 93 Punkte von A la Carte auf dem Fuße für die 2019er-Edition.

## Tasting Note

Mit einem hellen Strohgelb und grünlichen Reflexen ergibt sich der Wein im Glas. In der Nase zündet direkt ein Feuerwerk von Waldmeister, Stachelbeere, Mirabellen und Erbsenschoten. Pomelo, Minze und frische Wiesenkräuter sowie eine leichte Feuerstein-Note komplettieren den olfaktorischen Eindruck. Am Gaumen schlank und mit einem kühlen Charakter ausgestattet, aber auch tiefgründig und mit einer straffen Textur. Hier treten jetzt die mineralischen Nuancen hervor, die lange nachklingen und im Abgang von einem Hauch Verbene getragen werden.

## Passt zu

Frischer grüner Spargel oder Spinat mit Pasta sind hierzu ebenso ein Gedicht wie ein Caesar Salad.

## Weingut

Das Weingut Hannes Sabathi ist in Gamlitz, in der Südsteiermark ansässig, und liegt rund 45 Kilometer südöstlich von Graz unweit der slowenischen Grenze. Der Hof - der am Kranachberg liegt - ist schon seit 1860 in Familienbesitz, wurde jedoch mehr als 100 Jahre lang als gemischte Landwirtschaft geführt. Erst Sabathi Senior, der Vater von Hannes, legte den Fokus mehr und mehr auf den Weinbau aus, erweiterte die Rebflächen von sechs auf neun Hektar und wandelte den Betrieb ab 1999 zu einem reinen Weingut um. Heute stehen 20 Hektar unter Reben, auf denen Sauvignon Blanc, Morillon (Chardonnay), Weißburgunder, Grauburgunder, Welschriesling und Gelber Muskateller in den Lagen Kranachberg und Jägerberg kultiviert werden.

Hannes Sabathi - Schüler der berühmten Weinbauschule Silberberg - übernahm 2005 den Betrieb, "Was gleich viele Veränderungen mit sich brachte", wie er selber sagt und: "Ich möchte Weine machen, die auch in 30 Jahren noch eine deutliche Sprache sprechen." Die Voraussetzungen dafür sind prächtig, sorgt doch der klimatische Einfluss des Mittelmeeres für feuchtwarmes, mediterranes Klima mit einem langen Vegetationsverlauf, die beiden Top-Lagen Kranachberg und Jägerberg tun ihr Übriges. Insgesamt vier verschiedene Qualitätsstufe vinifiziert Hannes Sabathi mit der Steirischen Klassik als Einstieg, der Serie Gamlitz als Dorfweine und den Lagenweinen und den Reserve-Weinen an der Spitze. Wie hoch der Stellenwert dieses prächtigen Guts in Österreich ist, davon weiß das Fachmagazin Falstaff zu berichten, das schreibt: "Hannes Sabathi zählt heute zu den Ausnahmewinzern in der Südsteiermark. Mit seinen authentischen, charaktervollen und erdverbundenen Weinen darf er sich über Fans auf der ganzen Welt freuen."

## Vinifikation

Der Sauvignon Blanc Ried Dirnbeck 2019 von Hannes Sabathi wird zu 100 % aus Sauvignon Blanc bereitet. Die Reben gedeihen in der Lage Dirnbeck, einer Sublage der Ried Kranachberg im nördlichen Teil von Gamlitz, auf Sandstein, Konglomerat und Quarzsand in einer Höhe von

400-450 Metern. Nach der selektiven Handlese wurden die Trauben 10 Stunden lang mazeriert, bevor sie sanft gepresst und im Edelstahltank mit weinbergseigenen Hefen spontan vergoren wurden. Hier fand dann auch der 12-monatige Ausbau auf der Feinhefe statt.